

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) vergibt die Auszeichnung als: Spielfilm; Tragikomödie



## Da kommt noch was

Eine inspirierende Geschichte über Liebe, Freundschaft und neue Anfänge, wie sie nur das Leben schreiben kann - ganz egal, in welcher Phase sich das Leben befindet.

Auf dem Drahtseilakt zwischen perspektivloser Einsamkeit und einer frischen jungen Liebe, trotz fortgeschrittenem Alter, überzeugt Mareille Kleins Film, bei dem sie sowohl für Buch als auch Regie verantwortlich zeichnet, auf ganzer Linie. Hervorragende Darsteller:innen, allen voran Ulrike Willenbacher als Helga und Zbigniew Zamachowski als Ryszard, hauchen einem wunderschön beobachtendem Kammerspiel Leben ein, das mit einem wunderbaren Rhythmus und einer großen Portion Wahrhaftigkeit überzeugt. Nichts wirkt unglaubwürdig, angefangen bei der bis ins kleinste Detail authentischen Requisite über die feinen und besonders verletzenden Spitzen der Freundinnen bis hin zur Wandlung der Hauptdarstellerin von Frust zu ausgelassener Lebendigkeit, die sich in Nuancen im Übergang von kantigen Gesichtszügen bis zu einem befreiten Lachen vollzieht. Dieser Film macht einer Generation Mut, die sich davor fürchtet, festgefahrene Lebensrituale trotz Hürden wie einer Sprachbarriere einfach mal hinter sich zu lassen. Gleichsam erzeugt DA KOMMT NOCH WAS an vielen Stellen urkomische Momente, die dem wirklichen Leben entstammen, beispielsweise wenn Ryszard auf einer Gartenparty von den bierbäuchigen Männern der Freundinnen mit verkorkstem Englisch aus deren Sicht in die Mangel genommen wird oder wenn sich Helgas Freundinnen fast kindisch Lügen über Ryszard ausdenken. DA KOMMT NOCH WAS ist eine gelungene Tragikomödie, die in ihren Bann zieht und dank einer federleichten Inszenierung eine frische Liebe spürbar werden lässt.



Deutschland 2022

Regie: Mareille Klein

Drehbuch: Mareille Klein

Darsteller:innen: Ulrike Willenbacher;  
Zbigniew Zamachowski;  
Imogen Kogge;  
Franziska Machens;  
Ueli Jäggi; Gabriela Muskala; Ulli Maier;  
Suly Röthlisberger;  
Michael Wittenborn;  
Gottfried Breitfuss,

Länge: 99 Minuten

FSK: 0



@fbw\_filmbewertung



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexpert:innen aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)